

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 67.

Dresden, am 19. März

1884.

Siebenundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 13. März 1884.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 438—450. — Schlußberathungen über: 1. den Bericht und Antrag der Gesetzgebungsdeput. zu dem mittels Allerhöchsten Decrets vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung unbeweglicher Sachen, und 2. das königl. Decret, den Entwurf eines Gesetzes über die bei der Zwangsversteigerung und der Zwangsverwaltung unbeweglicher Sachen zu erhebenden Kosten betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 9 Uhr Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. von Acken, des Herrn königl. Commissars geh. Justizrath Hensel, sowie in Anwesenheit von 71 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Die Registrande wird der Herr Secretär Ihnen vortragen.

(Nr. 438.) Protocollextract der Ersten Kammer vom 10. März 1884 über Cap. 74 des Etats, Berechnungsgeld für Einführung des Staatsschuldbuchs betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Finanzdeputation A.

(Nr. 439.) Desgleichen über die Petition des Strumpfwirker's Müller in Bernsdorf, Gewährung einer Entschädigung wegen unschuldig erlittener Strafe betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur anderweiten Berichterstattung an die erste Deputation.

(Nr. 440.) Desgleichen über die Petition des Gebirgsvereins zu Ober- und Unterwiesenthal, Erweiterungsbau des Aussichtsturmes auf dem Fichtelberge betr.

(Nr. 441.) Desgleichen über die Eingabe des Fleischers Selig in Thalheim, die Untersuchung eines rechtskräftig entschiedenen Processes betr.

(Nr. 442.) Desgleichen über die Petition der Hausbesitzerin A. W. verwittwete Schulze in Dresden um Ersatz eines derselben durch Verschulden eines Subhastationsrichters verursachten Schadens.

Präsident Dr. Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 443.) Desgleichen über die Petition Ernst Richter's in Schönau bei Chemnitz, Abhaltung öffentlicher Tanzmusik betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Ebenfalls an die erste Deputation zur anderweiten Berichterstattung.

(Nr. 444.) Desgleichen über die Beschwerde und Petition Fried. Aug. Rehnitz' nebst Ehefrau in Großwüstalberritz, Ungiltigkeitserklärung eines rechtskräftig entschiedenen Processes betr.

(Nr. 445.) Desgleichen über die nachträglich eingegangenen Petitionen G. Heinze's in Wendischpaulsdorf und Genossen, den Fortbildungsschulunterricht betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 446.) Desgleichen vom 11. März 1884 über das königl. Decret Nr. 42, Bewilligung einer Ehrengabe für den Professor Dr. Schilling betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Finanzdeputation zur Anfertigung der Ständischen Schrift.

(Nr. 447.) Desgleichen über Cap. 42 bis 62 des Etats der Zuschüsse, Departement des Innern betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur anderweiten Berichterstattung an die Finanzdeputation A.

(Nr. 448.) Desgleichen vom 10. März 1884 über die lt. Anzeigen Nr. 87 und 105 von der Ersten Kammer als unzulässig erklärten Petitionen und zwar: 1. des Militärinvaliden Bredt in Bischofswerda, 2. des Aug. Friedr. Schneider in Coburg, 3. mehrerer ungenannter Arbeiter der Brückenbergschächte in Zwickau, 4. des Baumeister C. Fr. Vogel in Cölln an der Elbe, 5. Julius Raumann's in Dresden, 6. der Emilie Michael in Dresden, 7. Heinr. Theod. Eiseler daselbst, 8. Friedr. David Haupt

II. K. (3. Abonnement.)